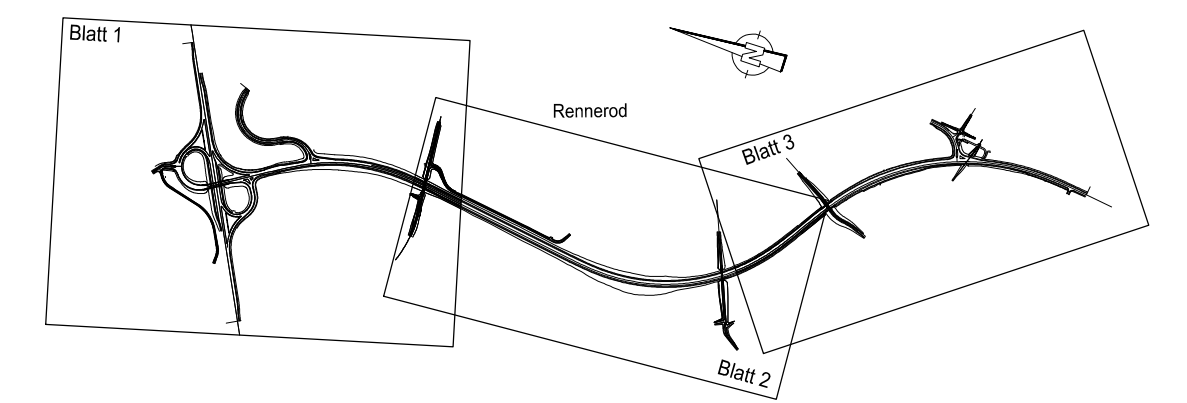


- Bereiche zur Durchführung der Maßnahmen
- Bautabufflächen mit Schutzzaun
- A5 Maßnahmen außerhalb des Projektgebiets
- Grenze Projektgebiet




Naturprofil Planung und Beratung Dipl.-Ing. R. Wiesmann Kreyberg 177 61186 Schödenberg Tel: 06031-20111 Fax: 06031-7642 email: info@naturprofil.de	Projekt-Nr.:		
	Datum	Zeichen	
	bearbeitet:	Nov. 2011	H. Redeker
	gezeichnet:	Nov. 2011	A. Jäschke
	geprüft:	Nov. 2011	R. Wiesmann

PLANFESTSTELLUNG

Rheinland-Dez
 Landesbetrieb Mobilität
 Diez
 Goethestraße 9 · 65582 Diez
 Tel: 06432/92006-0 · Fax: 06432/92006-9999

B 54 Ortsumgehung Rennerod Landschaftspflegerischer Begleitplan Übersichtsplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen	Unterlage: 12.3	
	Blatt Nr.: 1	
	Maßnahmen Nr.:	
bearbeitet	Datum	Name
gezeichnet		
geprüft		
Maßstab 1:10.000		
von NK:	nach NK:	

Entwurfsprüfung: LBM Diez:			
Straßenplanung:			
Landespflege:			
Immissionsschutz:			
Nr.	Art der Änderung	Datum	Name
1			
2			
3			
4			
5			
6			

aufgestellt:

 Diez, den 24.04.2012

- A4** ca. 0,2 ha K3
Entwicklung von Feuchtwiesen/Hochstaudenfluren. Ausbringen der im Trassenbereich abgetragenen Oberbodenschicht und/oder Mähguts aus der Holzbachau. Ausschleppen einzelner flacher konkaver Mulden (ca. 20 cm tief, Ø ca. 10m) im Anschluss an den Bach
- A9** ca. 0,14 ha K14
Entwicklung von Bruthabitat für Feldsperling und Bluthänfling. Pflanzung einzelner Gehölzgruppen und Entwicklung dazwischenliegender samenbildender Ruderalfluren. Einbringen von Nisthilfen
- A5** ca. 15 ha K1, K2, K6
Umwandlung von intensiv genutztem Agrarland in artenreiches Extensivgrünland (Mäh- und zielgerichtete Beweidung) mit Kleinstrukturen (Drahtverbundene Eichenpflähe, Steinhäufen, Altgrassaume). Entwicklung durch Oberboden- oder Heuauflage der umliegenden Wiesen. Ziel ist die Neuschaffung von besiedlungsfähigen Lebensräumen für Offenlandarten (Braunkehlehen, Feldlerche u.a.). Die Maßnahme erfolgt mit mindestens 3-jähriger Vorlaufzeit
- A7** ca. 0,04 ha K11
Pflanzung von einzelnen Gebüsch aus fruchttragenden, dornenbewehrten Stäuchern im angestammten Rivier- und Aulorivier eines Neuwirtens. Die Maßnahme erfolgt mit mindestens 2-jähriger Vorlaufzeit
- A8** ca. 0,8 ha K13
Entwicklung von dem ganzjährigen Lebenszyklus des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbälgebildung entsprechendem Grünland. Regelmäßig ein- (nach dem 15.9.) oder 2- (Ende Mai und nach dem 15.9.) malige Mäh/Jahr. Belassen ungenutzt, ggf. abschnittsweise ca. alle 1-2 Jahre ab Mitte September gemähter, Saumstreifen. Die Maßnahme erfolgt mit mindestens 1-jähriger Vorlaufzeit
- A9** ca. 0,14 ha K14
Entwicklung von Bruthabitat für Feldsperling und Bluthänfling. Pflanzung einzelner Gehölzgruppen und Entwicklung dazwischenliegender samenbildender Ruderalfluren. Einbringen von Nisthilfen
- E1** ca. 5,0 ha K4, K5, KV, KV-1
Waldumwandlung, Rodung von ca. 5,0 ha 40-jährigen Nadelholzbeständen (Fichte, Sitkefichte) auf Feuchtsandorten. Entwicklung zu Bruch- bzw. Sumppflanz durch Initialpflanzung und gelenkte Sukzession. Freistellen von Resten vorhandener Erlen-Sumpfwälder und Verschluss von Entwässerungsgräben.
- V1** ca. 0,1 ha K1
Verpflanzung einer "Orchideenwiese" durch Soden. (Zeitpunkt: nach der Blüte und Samenreife im Spätsommer)